

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) der Envision Digital Retail Operations GmbH („**Envision Digital**“) regeln die Durchführung eines Vor-Ort-Besuchs beim Kunden zum Zwecke der Prüfung der technischen Gegebenheiten vor Ort für die mögliche Installation einer Ladestation.

1.2 Die AGB gelten für die Beauftragung von Leistungen durch Verbraucher i.S.v. § 13 BGB. Ein Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können („**Kunde**“).

1.3 Inhalt und Umfang der vereinbarten Leistungen bestimmen sich, in nachfolgender Reihenfolge, aus (i) der Auftragsbestätigung; (ii) einer ergänzenden Leistungsbeschreibung; (iii) diesen AGB; und (iv) den gesetzlichen Bestimmungen. Darüber hinaus bestehen keine Abreden zwischen den Parteien.

2. Definitionen

„AGB“ bezeichnet diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen; „**Charging by EnOS™ Bundle**“ bezeichnet das durch Envision Digital angebotene Produktpaket bestehend aus einer Ladestation, einem Installationspaket, dem Stromliefervertrag, hierfür angebotenen Service- und Supportleistungen sowie die Nutzung der App;

„**Ladestation**“ bezeichnet die von Envision Digital durch den Kunden erworbene Ladevorrichtung, über welche Elektrofahrzeuge geladen werden können;

„**Leistungsort**“ ist der Ort, an dem der Vor-Ort-Besuch erfolgt;

„**Werktage**“ sind die Tage von Montag bis einschließlich Freitag, mit Ausnahme bundeseinheitlicher Feiertage;

„**Zahlungsdienstleister**“ bezeichnet das durch Envision Digital mit der Abwicklung durch den Kunden geschuldeter Zahlungen beauftragte Unternehmen.

3. Vertragsschluss, Vertragsgegenstand

3.1 Voraussetzung für den Abschluss eines Vertrags mit Envision Digital ist, dass der Kunde volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig ist. Bei einer juristischen Person ist eine unbeschränkt geschäftsfähige und vertretungsberechtigte natürliche Person mit Vor- und Nachnamen zu benennen.

3.2 Soweit der Vertragsschluss online erfolgt, müssen die von Envision Digital erfragten Kontaktdaten und weiteren Angaben des Kunden vollständig und korrekt getätigt werden.

3.3 Die Angebote im Online-Shop von Envision Digital stellen keine bindenden Vertragsangebote dar. Sie sind lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden für das jeweilige Produkt oder eine Leistung.

3.4 Bestellungen des Kunden im Online-Shop von Envision Digital können durch den Kunden erst nach erfolgreicher Registrierung abgegeben werden. Nach Bestätigung der Allgemeinen und etwaig geltender besonderer Vertragsbedingungen gibt der Kunde eine verbindliche Bestellung für die im Warenkorb befindlichen Leistungen ab. Envision Digital wird den Zugang der Bestellung des Kunden unverzüglich bestätigen. Die Zugangsbestätigung für die Bestellung erhält der Kunden per E-Mail durch Zusenden einer Auftragsbestätigung, einschließlich der Vertragsdokumente und ggf. einer Rechnung für die beauftragten Leistungen.

3.5 Envision Digital ist berechtigt, die Ausführung eines Auftrags und das Erbringen von Leistungen in Teilen oder im Ganzen auf Dritte, insbesondere auf Subunternehmer, zu übertragen. Einer Zustimmung des Kunden bedarf es hierfür nicht.

4. Kostenvorschläge

Sofern nicht abweichend zwischen den Parteien vereinbart, kann Envision Digital Kosten für einen Kostenvorschlag, der aufgrund von durch den Kunden nach Auftragsbestätigung mitgeteilten Änderungswünschen an den vereinbarten Leistungen erstellt wird, abrechnen.

5. Beschaffenheit, Änderungen

5.1 Angaben und Daten zu den Vertragsleistungen, insbesondere eine Bezugnahme auf technische Normen (z.B. DIN-Normen) sowie Abbildungen, Zeichnungen und technische Informationen, die von Envision Digital öffentlich, z.B. in Prospekten oder sonstigen Unterlagen getätigt werden, gehören nicht zur vereinbarten Beschaffenheit, sofern sie nicht ausdrücklich als Angabe zur Beschaffenheit in der Auftragsbestätigung vereinbart werden.

5.2 Envision Digital behält sich Änderungen und Verbesserungen der Vertragsleistungen im Rahmen der technischen Weiterentwicklung oder aufgrund geänderter rechtlicher Anforderungen vor, soweit sie die Verwendbarkeit der Leistungen zum vertraglich vorgesehenen Zweck nicht beeinträchtigen und sie, unter Berücksichtigung der Interessen der Parteien, für den Kunden zumutbar sind.

6. Pflichten des Kunden, Genehmigungen

6.1 Der Kunde ist verpflichtet, (i) Envision Digital den für die Durchführung des Vor-Ort-Besuchs erforderlichen Zugang zum Leistungsort zu verschaffen; und (ii) die in der Leistungsbeschreibung vorgesehenen Mitwirkungsleistungen zu den vereinbarten Leistungsterminen jeweils auf eigene Kosten vorzunehmen bzw. bereitzustellen. Weitere Einzelheiten können sich aus der Auftragsbestätigung ergeben.

6.2 Die für den Vor-Ort-Besuch vereinbarten Termine sind verbindlich. Soweit ein vereinbarter Termin durch den Kunden weniger als fünf (5) Werktagen vor dem vereinbarten Termin abgesagt wird, entsteht für diesen Termin die volle Vergütung.

6.3 Soweit der Kunde erforderliche Mitwirkungshandlungen nicht, oder nicht rechtzeitig erbringt, verlängern sich die Leistungsfristen bzw. verschieben sich die Leistungstermine um einen entsprechenden Zeitraum, zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit. Dauert die Verzögerung seitens des Kunden zwei (2) Wochen oder mehr, kann Envision Digital, unbeschadet der ihr im Übrigen zustehenden Rechte und nach erfolgloser Fristsetzung, vom jeweiligen Vertrag zurücktreten.

6.4 Der beauftragte Vor-Ort-Besuch entbindet den Kunden nicht von seiner Pflicht, die auf ihn bzw. den Leistungsort anwendbaren gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen im Zusammenhang mit den Vertragsleistungen einzuhalten. Der Kunde hat vor Leistungserbringung alle erforderlichen öffentlichen-rechtlichen und/oder zivilrechtlichen Genehmigungen und Anmeldungen im Zusammenhang mit dem Vor-Ort-Besuch und der Durchführung etwaig aufgrund dessen beauftragter Installationsleistungen sowie den geplanten Betrieb der Produkte einzuholen bzw. vorzunehmen.

6.5 Envision ist berechtigt, Vertragsleistungen gegenüber dem Kunden zurückzuhalten, wenn der Kunde gegen vorstehende Pflichten verstößt.

7. Vergütung

7.1 Die vereinbarte Vergütung ergibt sich aus Angebot und Auftragsbestätigung.

7.2 Etwaig anfallende Umsatzsteuer wird zum jeweils gültigen gesetzlichen Satz berechnet und ausgewiesen und ist durch den Kunden zu zahlen.

7.3 Bei einer Änderung der Umsatzsteuer ist Envision Digital zu

einer entsprechenden Anpassung der Preise und Vergütungen berechtigt.

8. Zahlungen, Zahlungsabwicklung, Zahlungsverzug

8.1 Rechnungen von Envision Digital sind sofort und ohne Abzug fällig. Zahlungen haben in Euro zu erfolgen.

8.2 Envision Digital kann Vorauszahlungen auf vereinbarte Leistungen verlangen. Rechnungen können auch bei Annahmeverzug gestellt werden.

8.3 Für die Abwicklung geschuldeter Zahlungen bedient sich Envision Digital eines autorisierten Zahlungsdienstleisters. Zahlungen des Kunden werden im Auftrag von Envision Digital durch den Zahlungsdienstleister abgewickelt. Die Daten des Kunden betreffend die für geschuldete Zahlungen angegebenen Zahlungsmittel werden ausschließlich durch den Zahlungsdienstleister verarbeitet. Envision Digital hat zu diesem Zweck einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung von personenbezogenen Daten mit dem Zahlungsdienstleister i.S.v. Art. 28 DS-GVO geschlossen. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt ausschließlich zur Anbahnung und Durchführung der geschlossenen Verträge. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Auf Ziff. 11. wird verwiesen.

8.4 Bei Überschreiten der Zahlungsfrist kommt der Kunde ohne weitere Mahnung in Verzug. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Eingang des Rechnungsbetrags bei der von Envision Digital angegebenen Zahlungsstelle.

8.5 Bei Zahlungsverzug ist Envision Digital berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von fünf (5) Prozentpunkten über dem jeweils geltenden Basiszinssatz zu verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt hiervon unberührt.

9. Leistungsbeschreibung des Vor-Ort-Besuchs

9.1 Im Rahmen des Vor-Ort-Besuchs überprüft Envision Digital vor Ort beim Kunden die räumlichen Gegebenheiten, die vorhandenen technischen Anlagen und etwaig noch zu schaffende Voraussetzungen für die Installation und den Betrieb der Ladestation, einschließlich der Stromlieferung als Teil des Charging by EnOST™ Bundles, soweit dieses gebucht wurde.

9.2 Der Vor-Ort-Besuch schließt mit einer technischen Bewertung des Leistungsorts betreffend die Installation der Ladestation und/oder einem Angebot für die Installation der Ladestation ab.

9.3 Soweit der Kunde im Anschluss hieran weitere Leistungen aus dem Charging by EnOST™ Bundle buchen möchte ergeben sich die Bedingungen der Leistungserbringung aus den jeweils geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Charging By EnOST™.

10. Gewährleistungsansprüche, Haftung

10.1 Jegliche Haftung von Envision Digital für immaterielle, indirekte oder Folgeschäden, einschließlich u.a. für entgangenen Gewinn oder Umsatzeinbußen, die durch das Nichteinhalten oder die Nichterfüllung vertraglicher Pflichten seitens Envision Digital verursacht werden oder entstehen, sind ausgeschlossen.

10.2 Im Übrigen richten sich die Gewährleistungs- und Haftungsansprüche des Kunden nach den gesetzlichen Bestimmungen.

11. Datenschutzbestimmungen

11.1 Envision Digital verarbeitet die durch den Kunden mitgeteilten personenbezogenen Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) vertraulich und gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie des Telemediengesetzes.

11.2 Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze und Diensteanbieter im Sinne des Telemediengesetzes (TMG) ist die Envision Digital Retail Operations GmbH mit Sitz Leopoldstraße 248, 80807 München, Deutschland. Der Datenschutzbeauftragte von Envision Digital ist zu erreichen über [datenschutz@envision-](mailto:datenschutz@envision-digital.de)

[digital.de](mailto:datenschutz@envision-digital.de).

11.3 Envision Digital verarbeitet Daten von Kunden, um Verträge, die zwischen Envision Digital und dem Kunden geschlossen wurden, zu erfüllen oder vorvertraglichen Pflichten zu entsprechen. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

11.4 Envision Digital bedient sich bei Erbringen der Vertragsleistungen Partnerunternehmen. Partnerunternehmen sind tätig beim Erbringen von Serviceleistungen im Rahmen des Vor-Ort-Besuchs. Soweit in diesem Zusammenhang personenbezogene Daten an Partnerunternehmen zur Erfüllung der vertragsgegenständlichen Leistungen weitergeleitet werden, oder diese Unternehmen im Auftrag von Envision Digital in den durch Envision Digital betriebenen Systemen personenbezogene Daten verarbeiten, hat Envision Digital mit diesen Unternehmen den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz entsprechende Vereinbarungen über die Auftragsdatenverarbeitung (Art. 28 DS-GVO) geschlossen. Soweit für ein Land, in welchem Partnerunternehmen ansässig sind, kein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, erfolgt die Verarbeitung der Daten auf der Grundlage der durch die Europäische Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln.

11.5 Für die Zahlungsabwicklung bedient sich Envision Digital eines zertifizierten und für diese Geschäfte zugelassenen Zahlungsdienstleisters, der Firma Adyen N.V. mit Sitz in der Simon Carmiggeltstraat 6-50, 1011 DJ Amsterdam, Niederlande. Bzgl. der Verarbeitung der personenbezogenen Daten haben die Parteien einen Vertrag über die auftragsgemäße Verarbeitung personenbezogener Daten i.S.v. Art. 28 DS-GVO geschlossen.

11.6 Der Kunde ist berechtigt, jederzeit Auskunft über den Stand seiner gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Er ist weiter berechtigt, jederzeit deren Nutzung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung zu widersprechen bzw. eine erteilte Einwilligung zu widerrufen, soweit die Verarbeitung der Daten nicht für die Erfüllung der vertragsgegenständlichen Leistungen erforderlich ist.

11.7 Alle Informationswünsche sind – unter möglichst genauer Angabe der Frage – an Envision Digital Retail Operations GmbH, Leopoldstraße 248, 80807 München, E-Mail: info@envision-digital.de, zu richten. Envision Digital wird die Anfrage so schnell wie möglich bearbeiten und wird versuchen, bestehende Bedenken auszuräumen.

11.8 Zusätzlich können Kunden unter datenschutz@envision-digital.de die Datenschutzbeauftragte des Unternehmen kontaktieren.

11.9 Weiter können Kunden Beschwerde bei einer Datenschutzbehörde einlegen. Die zuständige Aufsichtsbehörde für Envision Digital ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach, +49 (0) 981 1800930, poststelle@lda.bayern.de.

11.10 Personenbezogenen Daten von Kunden werden gelöscht, sobald der Zweck für deren Speicherung entfällt. Soweit nicht bereits zuvor durch den Kunden begehrt, werden die erhobenen Daten nach Beendigung der zwischen Envision Digital und dem Kunden bestehenden Vertragsverhältnisse gelöscht, soweit die erhobenen Daten nicht aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses oder der Durchsetzung weitergehender Ansprüche erhalten bleiben müssen.

12. Widerrufsbelehrung

12.1 Widerrufsrecht

Sie können diesen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen widerrufen. Zur Wahrung der Frist ist eine eindeutige Erklärung (z.B. schriftlich via Brief oder Fax, via Mail oder auch telefonisch) gegenüber Envision Digital dahingehend erforderlich, dass der Vertrag widerrufen werden soll. Für einen Widerruf in Textform kann das sich aus Ziff. 12.5 ergebende Muster

eines **Widerrufsformulars** verwendet werden. Sie können anstelle des **Musters** auch eine eigene eindeutige Erklärung uns gegenüber abgeben. Die **Widerrufsfrist** beträgt **14 Tage** ab dem Tag des Vertragsschlusses. Auf **Ziff. 12.3** und **Ziff. 12.4** wird verwiesen. Bei Vorliegen der dort näher genannten Voraussetzungen ist ein **Widerrufsrecht** ausgeschlossen. Zur Wahrung der **Widerrufsfrist** genügt die rechtzeitige Absendung des **Widerrufs**. Der **Widerruf** ist zu richten an: **Envision Digital Retail Operations GmbH, Leopoldstraße 248, 80807 München, Tel.: 0800 430 22 55; E-Mail: kundenservice@envision-digital.de.**

12.2 Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag des Eingangs der Mitteilung über Ihren Widerruf zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. Für die Rückzahlung berechnen wir Ihnen keinerlei Entgelt.

12.3 Erhaltene Dienstleistungen

Soweit **Envision Digital** aufgrund Ihres Wunsches bereits während des Laufs der **Widerrufsfrist** Dienstleistungen im Rahmen des **Vor-Ort-Besuch** erbringt, haben Sie hierfür eine angemessene Vergütung zu zahlen. Soweit keine abweichenden Vereinbarungen getroffen wurden, ergibt sich die Vergütung hierfür aus Ihrer Bestellung und der Annahme durch **Envision Digital**.

12.4 Erlöschen des Widerrufsrechts

Das **Widerrufsrecht** erlischt, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Wunsch des Kunden vollständig erfüllt wurde, bevor der Kunde sein **Widerrufsrecht** ausgeübt hat.

12.5 Muster Widerrufsformular

Wenn Sie einen mit **Envision Digital** geschlossenen Vertrag widerrufen möchten, können Sie dieses in nachfolgender Form tun:

Ich, [Ihr Name], widerrufe hiermit nachfolgenden, mit der Envision Digital Retail Operations GmbH geschlossenen Vertrag:

Bezeichnung des Vertrags:

Bestellnummer:

Bestellt am / Ware erhalten am:

Ihre Postadresse:

Ihre E-Mail-Adresse:

Datum Ihres Anschreibens:

Ihre Unterschrift:

Ihr Schreiben möchten wir Sie bitten, an folgende Adresse zu senden: **Envision Digital Retail Operations GmbH, Leopoldstraße 248, 80807 München. E-Mail: kundenservice@envision-digital.de**

13. myEnOS™ Portal, Online Kommunikation

13.1 Für die Durchführung und den Abschluss seiner Bestellung hat der Kunde sich auf dem **myEnOS™ Portal** zu registrieren und ein Benutzerkonto einzurichten. Für die Nutzung des Kundenportals gelten die dort einsehbaren und zu bestätigenden Nutzungsbedingungen.

13.2 Erfolgt der Vertragsschluss zwischen **Envision Digital** und dem Kunden elektronisch, erfolgt auch die weitere Kommunikation zwischen den Parteien in dem rechtlich zulässigen Umfang ausschließlich elektronisch. Der Kunde erhält sämtliche, im Zusammenhang mit der Durchführung des jeweiligen Vertragsverhältnisses zu übermittelnden Nachrichten und Informationen, einschließlich auch der Rechnungen, via Mail. Soweit der Kunde über ein Benutzerkonto im Kundenportal von **Envision Digital** verfügt, werden die Dokumente dort eingestellt und können durch den Kunden heruntergeladen werden. Im Interesse einer Datensicherung rät **Envision Digital** jedoch, regelmäßig Kopien der im Kundenportal hinterlegten Dokumente auf externe Speichermedien zu ziehen.

13.3 Hiervon unberührt bleibt das Recht der Parteien, einzelne Mitteilungen, z.B. Mahnungen, per Post zuzustellen.

13.4 Der Kunde ist verpflichtet, die technischen Voraussetzungen (z.B. PC oder Smartphone mit Internetverbindung, Browserprogramme, Einrichten einer stets erreichbaren E-Mail-Adresse) für die Online-Kommunikation zu schaffen und deren durchgehenden Betrieb während der Durchführung des Vertrags sicherzustellen.

14. Änderungen, Schrift- und Textform

14.1 **Envision Digital** ist zu einer Änderung der AGB berechtigt, wenn eine für den Kunden oder **Envision Digital** unvorhersehbare Veränderung der rechtlichen oder tatsächlichen Lage eintritt, auf deren Eintritt keine der Parteien Einfluss hat.

14.2 Die AGB dürfen auch dann geändert werden, wenn eine oder mehrere der in ihnen enthaltenen Klauseln durch eine Gesetzesänderung oder ein rechtskräftiges Gerichtsurteil unwirksam geworden sind oder unwirksam zu werden drohen und eine Veränderung zu einer nicht unbedeutenden Störung der durch den Kunden und **Envision Digital** bei Vertragsschluss zugrunde gelegten Interessenlage – insbesondere im Hinblick auf Leistung und Gegenleistung – führt, die nicht durch die Anwendung einer gesetzlichen Regelung ausgeglichen werden kann. Geändert werden können dabei jeweils nur diejenigen Bestimmungen, deren Änderung im Sinne diese Bestimmung notwendig ist. Durch die geänderte Bestimmung darf der Kunden nicht wesentlich benachteiligt werden.

14.3 Änderungen und Ergänzungen der AGB und Leistungsbeschreibungen nach dieser Ziffer durch **Envision Digital** werden dem Kunden schriftlich oder via E-Mail mindestens vier (4) Wochen vor ihrem Wirksamwerden mitgeteilt. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innerhalb von zwei (2) Wochen nach Zugang der Mitteilung in Schrift- oder Textform widerspricht. **Envision Digital** wird den Kunden in der Mitteilung gesondert auf diese Rechtsfolge hinweisen.

14.4 Soweit in diesen AGB Schrift- oder Textform gefordert wird, ist hiervon auch jede Form der elektronischen Kommunikation, insbesondere, jedoch nicht abschließend, via E-Mail, umfasst.

15. Vertragsgebiet, Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Salvatorische Klausel

15.1 Die vertragsgegenständlichen Leistungen werden ausschließlich an einem in Deutschland liegenden Leistungsort erbracht.

15.2 Für alle Rechtsbeziehungen zwischen **Envision Digital** und dem Kunden gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

15.3 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder in Verbindung mit den AGB und Einzelverträgen ist der Sitz der beklagten Partei.

15.4 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, oder sollten die Parteien feststellen, dass in den AGB eine Lücke ist, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht beeinträchtigt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zum Ausfüllen der Lücke soll eine angemessene Regelung gelten. Diese soll, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommen, was die Parteien gewollt haben würden, sofern sie bei Abschluss des Vertrags oder der späteren Aufnahme einer Bestimmung den Punkt bedacht hätten. Die Parteien werden sich in diesem Fall über eine wirksame oder durchführbare Bestimmung oder eine Bestimmung zum Ausfüllen der Lücke einigen, die wirtschaftlich und rechtlich dem Sinn und Zweck des Vertrags am nächsten kommt, den die Parteien bei Unterzeichnung angestrebt haben.

Stand 12. November 2021